



Geschätzte Bevölkerung von Unterrabnitz und Schwendgraben!

Mit dieser Aussendung möchten wir Sie über die aktuelle Entwicklung rund um das Corona- Virus (COVID-19) in unserer Gemeinde informieren.

Wir müssen weiter durchhalten!

Die strikten Maßnahmen der Bundesregierung scheinen langsam ihre Wirkung zu zeigen und die Ausbreitung des Corona-Virus verlangsamt sich schrittweise. Dies ist jedoch noch lange nicht das Ende gegen das hochansteckende Virus.

Bitte verfolgen Sie laufend die dynamische Entwicklung der aktuellen Lage in den öffentlichen Medien.

Die Bundes- und Landesregierung, sowie wir als Gemeinde, arbeiten bestmöglich daran, Sie mit den wichtigsten Informationen zu versorgen.

Bezüglich der „Maskenpflicht“ kann folgendes kurz und klar dargestellt werden: Wenn Ihnen **beim Eingang** diverser Supermärkte und **Geschäfte ein Mund-Nasenschutz angeboten wird, sind Sie ab heute verpflichtet, diese im Gebäude zu tragen.** Sie können auch selbstgebastelte Masken verwenden.

Es ist zu erwarten, dass die „Maskenpflicht“ auch noch **auf andere Lebensbereiche** (wie z.B. Banken und öffentliche Verkehrsmittel usw.) ausgeweitet wird.

Der Mund-Nasenschutz dient ausschließlich um andere nicht anzustecken!

Er bietet keinen Selbstschutz!!!

Daher weiterhin Abstand halten und Hände waschen!!!

Wir befinden uns momentan in einem Lernprozess!

An dieser Stelle möchten wir auch an jeden Einzelnen appellieren, mit Hausverstand zu handeln und den Mund-Nasenschutz entsprechend anzuwenden. Bei uns, im ländlichen Raum, wird bei Spaziergängen in der freien Natur kein Mund-Nasenschutz notwendig sein, da genügend Platz zum Ausweichen ist.

Weitere Maßnahmen in unserer Gemeinde!

Osterfeuer, sowie private kleine Feuer, SIND VERBOTEN!

Sperrmüllaktion in unserer Gemeinde:

Der Umweltdienst Burgenland wird in dieser Woche wieder mit den Serviceleistungen, wie wir es gewohnt sind, beginnen.

Wir möchten daher für unsere Bevölkerung nach dem Osterfest einige **Zusatz-Öffnungszeiten des ASZ** einrichten.

Das Altstoff-Sammelzentrum wird daher an folgenden Tagen für Sie geöffnet sein:

Mittwoch, 15.4., von 8:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag, 16.4., von 8:00 bis 11:00 Uhr
Freitag, 17.4., von 13:00 bis 16:00 Uhr

ACHTUNG!

Die Anlieferung ist nur einzeln erlaubt – das heißt, nur ein Fahrzeug darf sich im Areal des ASZ befinden. Aus diesem Grund haben wir die

ÖFFNUNGSZEITEN AUF DREI TAGE AUSGEWEITET!

MUNDSCHUTZ und HANDSCHUHE müssen von allen getragen werden, die in das ASZ einfahren und abladen – zu Ihrer und der Sicherheit der Gemeindearbeiter!

Bitte unterstützen Sie die Betriebe in unserer Gemeinde!

Die Einschränkungen werden in den kommenden Wochen schrittweise gelockert. Ab dieser Woche gibt es bereits die **Möglichkeit, Speisen bei unseren Wirtshäusern persönlich abzuholen**. Sobald unsere Friseure und Fußpfleger wieder den Betrieb aufnehmen dürfen, werden wir Sie ebenfalls darüber informieren.

Hier ein Beitrag vom

BLUMENHAUS ERICA

Aufgrund der derzeitigen Situation bleibt unser Geschäft weiterhin geschlossen. Wir haben uns einen Weg überlegt, Euch trotzdem mit Gemüsepflanzen, Frühlingsblumen, Erde, usw. zu versorgen. Wir bitten die Bestellung telefonisch bekanntzugeben und entweder vor dem Geschäft abzuholen oder von uns liefern zu lassen. **Mit freundlichen Grüßen Blumenhaus Erica**

Telefon: 02616/ 8506

Hier ein Beitrag von

Heilmasseurin Jasmin Cizek

Da ich unter Heil- und Pflegedienst falle, können Sie bei mir telefonisch einen Termin ausmachen! **Mit freundlichen Grüßen Jasmin Cizek**

Telefon: 0664/2259836

Hier ein Beitrag vom

Cafe´Restaurant Zum Emil

Liebe Gäste! Durch die gesetzlichen Änderungen ist es mir wieder möglich, für euch zu kochen. Ab Karfreitag sind wir am Wochenende (Fr-So - Selbstabholung) mit wechselndem Angebot für euch da. Weitere Informationen folgen.

Zum Emil Telefon: 0664/2344460 oder 0650/ 3646681

Beitrag von OV Mandl Helmut!

Liebe Ortsbevölkerung!

Danken möchte ich all jenen für die Disziplin, die sich strikt an die Regeln halten, die uns von Bund, Land und Gemeinde vorgegeben sind.

Ich bitte Sie deshalb, die Schreiben unseres Vizebürgermeisters ernst zu nehmen und die Anweisungen auch zu befolgen.

Danke, dass der Baumschnitt am Baumschnittplatz so geordnet abgewickelt wurde. Sollte der Platz zu klein werden – bitte bei mir telefonisch melden.

Wir finden einen vorübergehenden Platz.

Auch der Grasschnittcontainer ist fast voll. Auch hier bitte bei mir melden.

Bitte nichts in der Natur wegwerfen und abladen. Alles würde nur unnötige Kosten verursachen.

Nächste Woche werden wir den Spielplatz „hobeln“. Dies ist nur, damit er nachher gemäht werden kann. Das Spielverbot bleibt aufrecht!

Für die Karwoche bitte ich alle, die Gottesdienstzeiten, die von der Kirche verschickt werden oder im Internet stehen, anzunehmen. Heuer können wir leider nicht in die Kirche gehen.

Bitte seien Sie nicht ungehalten, wenn jetzt überall längere Wartezeiten entstehen, sei es beim Einkauf, Arzt und Apotheke, etc..

Danken wir, dass wir in unserer kleinen Gemeinde leben dürfen. Wir können fast alle in den Garten gehen und uns frei bewegen. Dies geht in einer Stadt nicht!!

Ihr/Euer Ortsvorsteher e.h.

Helmut Mandl

Mit heutigem Tag (Montag, 6. April 2020, 10:00 Uhr) haben wir keinen positiven Coronafall in unserer Gemeinde!

Noch ein persönliches Wort:

Gesundheit ist das höchste Gut. In dieser schweren Krise spielt der Zusammenhalt ebenfalls eine wichtige Rolle!

Solang niemand die Regeln bricht, ist die Gesundheit unser Lohn. Wir haben es nach wie vor selbst in der Hand, eine Ansteckung zu vermeiden.

Daher gilt mein Dank allen, die sich an die Vorgaben unserer Regierung halten!

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren Mitarbeiterinnen im Kindergarten und in der Schule. Die Kindergartenkinder haben für die Osterferien Unterlagen zum Basteln und Malen bekommen. Die Volksschulkinder wurden täglich mit Lernmaterial von den Lehrerinnen bedient.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei unseren Gemeindebediensteten:

Mario Haspel, Marcel Schiefer und Alexandra Morth,

Harald Stampf und Brigitte Zöchbauer,

Rosa Schiefer und Maria Morth,

die den Betrieb in unserer Gemeinde mit Arbeitszeitaufteilung, durch Bereitschaftsdienst u.v.m. aufrecht halten.

Nicht zu vergessen, ein großes Dankeschön an unseren Ortsvorsteher Helmut Mandl, der in Schwendgraben unseren Mitbürgern mit Rat und Tat zur Seite steht. Wir stehen fast täglich telefonisch in Kontakt, um die Anliegen und Probleme von beiden Ortsteilen zu besprechen und die nötigen Lösungen zu finden.

Die Corona-Krise wirkt sich auch auf das bevorstehende Osterfest aus. Wir alle sind durch die Isolation voneinander getrennt und müssen auf eine gemeinsame Familienfeier, das gemeinsame Ostereiersuchen mit Oma und Opa und den Verwandten verzichten. Vielleicht ist die Osterwoche auch ein Anlass, mit den Liebsten telefonisch oder virtuell in Kontakt zu bleiben, um so die Situation ein wenig angenehmer zu machen.

In diesem Sinn wünsche ich Euch allen persönlich, auch im Namen des Gemeindevorstands und der Gemeinderäte, sowie der Gemeindebediensteten, eine gesegnete Osterwoche und ein frohes Osterfest.

Gebt gut auf Euch acht und bleibt gesund!

Martin Maschler
Vizebürgermeister

